

25. *Melitaea maturna*. — Das Vorkommen des Falters bei Barth und Grimmen ist interessant. Er fehlt, soweit mir bekannt, in Mecklenburg und findet sich erst wieder in Holstein bei Neumünster (Heimat XIII, 1903, p. 182).

29. *Melitaea aurelia (parthenie)*. — Koch erwähnt diese Art schon 1847 für Sülze. Sie scheint im nordwestlichen Vorpommern, wo sie bei Barth und Stralsund gar nicht selten vorkommt, früher wegen ihrer Aehnlichkeit mit *Mel. athalia* übersehen oder damit verwechselt worden zu sein. Hering erwähnt sie schon 1840 und wieder 1881; auch Triepke hatte sie schon vor 1840 in seinem Verzeichnis von Garz a. O. aufgeführt. Gentzen gibt das Vorkommen bei Neustrelitz (1850), Sponholz bei Rülow (1850) und Stange bei Friedland (1901) an. Neuerdings (1905) wurde der Falter auch bei Schwerin aufgefunden, so daß er zwischen den Unterläufen der Oder und Elbe weiter verbreitet zu sein scheint, als bisher angenommen wurde.

33. *Argynnis dia*. — Ueber die Verbreitung dieses Falters im südlichen Mecklenburg und nördlichen Brandenburg vergleiche meinen kurzen Artikel in der Insekten-Börse, 23. Jahrg. 1906, p. 188.

38. *Argynnis laodice*. — Schon Borkhausen gab diesen Falter (wohl nach dem Zeugnis Schneider's) als in Pommern einheimisch an; doch war er laut Hering (1840) bis 1839 nicht wieder aufzufinden. Erst Paul führt ihn 1872 als sehr selten bei Zarrentin (Grimmen) auf. Durch Dr. Spormann erfahren wir, daß er dort seitdem nicht mehr beobachtet ist. Das westlichste Vorkommen bleibt das Ufer des Massower Sees im südlichen Mecklenburg (vgl. Archiv des Vereins der Freunde der Naturgesch. in Meckl. 57. Jahrg. (1903) p. 183.) — 30° 7' östl. Länge v. F. und 53° 19' nördl. Br.

40. *Erebia medusa*. — Ein merkwürdiger Fall! Hering erwähnt für Stettin schon 1840 eine *Hipparchia medea*, die zwar nicht überall vorkomme, aber da, wo sie vorhanden sei, häufig auftrete. Man ist also versucht, das Anfang Juli 1906 von Herrn Heckel in Negast auf einem Waldwege gefangene (gute) Exemplar für dieselbe Art zu halten. Doch zieht

Dr. Spormann dieses Stück zu *E. medusa* Fabr. (= *medea* Bkh.) und gibt in einer Fußnote auf S. 16 an, daß die von Hering erwähnte *H. medea* synonym sei mit der *Erebia aethiops* Esp. Hierin hat er Recht, da die Reihenfolge der Arten bei Hering die des Ochseneimer-Treitschke'schen Werkes ist. In diesem ist der auf S. 281—282 (I. Tl.) beschriebene Falter mit *Pap. medea* bezeichnet und führt das Synonym *E. aethiops* Esp. *Erebia aethiops* kommt auch bei Neustrelitz vor (vgl. Arch. d. Ver. d. Freunde d. Naturgesch. in Meckl., 58. J. 1904, p. 165); desgl. führt A. W. Paul 1874 in seinen Notes on the Macrolepidoptera of Lübeck (Entomologist VII. p. 156) eine *Erebia medea* auf, die ich — obgleich sie sonst nicht in Mecklenburg beobachtet worden ist — gleichfalls zu *E. aethiops* Esp. gezogen habe. Wenn diese letztere Annahme auch nicht ganz einwandfrei ist, so ist doch aus dem von Dr. Spormann angegebenen Datum des Fanges seiner *Erebia medusa* Fabr. „Anfang Juli“ mit großer Wahrscheinlichkeit zu schließen, daß es sich um *E. aethiops* Esp. handle, weil letztere Art im Juli und August, erstere im Mai und Juni fliegt. Diese Unstimmigkeit ist leicht durch Vergleich des Heckel'schen Exemplars zu beseitigen. *E. medusa* fliegt erst wieder bei Lüneburg.

(Fortsetzung folgt.)

Kleine Mitteilungen.

Euchloë cardamines.

Zu den Futterpflanzen der Raupe dieses Falters gehört auch *Hesperis matronalis* (Nachtviole), deren Schoten sie frißt. In meinem Garten in Heiligenhafen an der Ostsee habe ich dieses viele Jahre beobachtet. [Auch Kaltenbach („Die Pflanzenfeinde aus der Klasse der Insekten“ 1874 S. 27) nennt *Hesperis matronalis* als Nahrungspflanze für *Pontia* (jetzt *Euchloë*) *cardamines* L. P. H.]

August Selzer, Hamburg.

Kaufe

lebende *Cetonia aurata* und *Lucanus cervus*.

R. A. Polak, Amsterdam, Noordstr. 5.

Cal. sycophanta

frischer Fang à 10 Pf. (ungenadelt), ilia-Raupen (später Puppen) à Stück 30 Pf. *L. populi*-Falter ♂ nebst Puppenhülse à 60 Pf.

Exkursionskasten elegant und anerkannt praktisch 2,50 M.

Herrmann, Lehrer, Beuthen OS., Piekarerstr. 38.

Soeben erschienen!

Preisliste No. 9: Eine Auswahl exotischer Käfer, welche sich durch Grösse, Farbenpracht oder eigenartige Formen auszeichnen, mit Preisen für tadellose u. für leicht defecte Stücke.

Preisliste No. 10, Spezialofferte über Buprestiden.

Versand gratis und franco. — Auch Preisliste No. 8 über 114 Serien exotischer Käfer ist noch gültig und steht gern zu Diensten.

Friedr. Schneider, Berlin NW.
Zwinglistr. 7.

Bestellungen auf

Puppen von Actias luna

(kräftigste Freilandtiere)

pro Stück 50 Pf., lieferbar in zirka 14 Tagen, erbitte schon jetzt. Porto und Verpackung extra.

Kurt Scholz, Guben, Haagstr. 12 part.

Ich sammle speziell

Arctiiden (Bärenspinner)

des paläarkt. und exotischen Faunengebietes, sowie Zwitter, Hybriden oder in Zeichnung, Farbe oder Form abnorme Falter dieser Familie, und sind mir diesbezügliche Sendungen zum Kauf und Tausche stets erwünscht.

Dr. Max Nassauer, Frankfurt a. M., Erlenstr. 18.

Saturnia pavonia-Raupen,

halb erwachsen, Dtzd. 25 Pf. oder Tausch gegen besseres Zuchtmaterial werden abgegeben. Vorrat gross. Porto etc. 30 Pf.

Johann Dolenc, Landwehrkaserne, Laibach.

Harp. erminea-Eier Dtzd. 40 Pf.
Epic. ilicifolia-Raupen Dutzend 1 Mark
Selenophora lobulina-Puppen per Stück 75 Pf.

Hensel, Gr.-Oldern bei Breslau.

Gesunde Raupen in jeder Anzahl

nachfolgender Arten, am liebsten erwachsen, von *Arg. euphrosyne*, *arsilache*, *dia*, *daphne*, *lathonia*, *aglaja*, *niobe*, *adippe*, *laodice*, *paphia*, sowie auch *Lycanen-* und *Chrysophanus*-Arten, werden zu kaufen gesucht gegen bar.

Um Preisangabe ersucht

Julius Kricheldorf, Berlin, Karlstr. 26.

Kaufe

10 bis 12 Stück *Kallima inachis* in Tüten.

R. A. Polak, Amsterdam, Noordstr. 5.

Eier

von *humuli* ca. 1000 St. gegen anderes Zuchtmaterial zu vertauschen, bar billigt.

Paul Specht, Langenbielau, Schlesien, Bez. IV, No. 59.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Internationale Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1907

Band/Volume: [1](#)

Autor(en)/Author(s): Selzer August

Artikel/Article: [Kleine Mitteilungen. 91](#)